



# Meine Reise in eine andere Welt

## Der Frastanzer Florian Bernhart – in Ghana als Lehrer tätig

Für uns sind so viele Dinge im Leben selbstverständlich – unter anderem auch, dass unsere Kinder im Alter von sechs Jahren anfangen, in die Schule zu gehen. Dort lernen sie all jene Dinge, die für ihre Zukunft notwendig sind und werden somit bestens auf ihr Leben vorbereitet. In vielen Teilen der Welt ist dies jedoch nicht so selbstverständlich wie bei uns, da es meistens den Eltern an Geld für eine Schulausbildung mangelt – so auch in Ghana, Westafrika.

### FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Nach meiner Matura hatte ich das Glück, den vergangenen Sommer in Ghana verbringen zu dürfen. Ich war dort ehrenamtlich in einem Bildungsprojekt namens „Mawuvio's Outreach Programme“ – kurz auch MOP genannt – tätig, das finanziell benachteiligten Kindern sowie Waisenkindern eine kostenlose Schulausbildung ermöglicht. Meine Aufgabe war es, den Kindern im Alter zwischen vier und acht Jahren Grundkenntnisse in Mathematik, Englisch und Sachunterricht zu vermitteln. Auch im kommenden Sommer werde ich mich wieder nach Ghana begeben, um dort weiterhin zu unterrichten und zu helfen, wo es nötig ist.

### UNTERRICHT IM FREIEN

„Mawuvio's Outreach Programme“ versucht den Kindern, deren Eltern sich keine Schulausbildung für ihre Kinder leisten können, eine Chance zu bieten. Die Kinder bekommen bei der Einschulung zwei Schuluniformen, eine Schultasche, Hefte, Bleistifte, sowie Schu-

he bereitgestellt. Ebenso bekommen die Kinder täglich eine warme Mahlzeit. Da der Unterricht momentan noch recht provisorisch unter einem Zeltdach im Freien stattfindet, wird gerade mittels Spendengeldern ein neues Schulgebäude errichtet, um später einen geregelten Schulalltag zu ermöglichen. Das neue Schulgebäude wird aus sechs Klassenräumen, zwei Schlafsälen sowie einem großen Garten bestehen, der genügend Platz zum Spielen bieten wird.

### JEDER EINZELNE VON UNS

Zurück in Frastanz, möchte ich dieses Projekt weiterhin bestmöglich unterstützen, und deshalb sammle ich nun Spenden, damit den Kindern weiterhin ein kostenloser Schulunterricht ermöglicht und das neue Schulgebäude fertiggestellt werden kann. Es besteht die Möglichkeit, eine Patenschaft für ein Kind zu übernehmen, indem in jedem Monat 25€ (oder auch ein Teilbetrag davon) gespendet werden. Durch eine Patenschaft werden die Kosten für Verpflegung, Schuluniformen, Schuhe, Unterrichtsmaterialien, Gesundheitsfürsorge, Lehrergehälter usw. gedeckt. Ebenso werden gebrauchte Laptops benötigt, da momentan gerade einmal 1 Laptop für den Informatikunterricht von ca. 40 Kindern zur Verfügung steht. Aber auch über Einzelspenden oder Ideen zum Spendensammeln würde ich mich sehr freuen! Bei Bedarf lasse ich Ihnen gerne eine Broschüre zum Bildungsprojekt zukommen.

Vielen Dank im Voraus. Liebe Grüße,  
Florian Bernhart